

Fubatu-Regeln

- Im ganzen Turnhallentrakt gilt absolutes Rauch- und Alkoholverbot! Der Konsum von Alkohol ist zudem während des gesamten Turniers strikte verboten.
- In den Turnhallen ist der Genuss von Lebensmitteln und Getränken untersagt.
- Ausserhalb der Turnhallen befinden sich Trainingsplätze und ein Rasen. Diese dürfen jedoch nur mit separaten Turnschuhen benützt werden, da sonst der Boden der Turnhallen zu stark verschmutzt wird.
- Das Fussballspielen ist ausserhalb der Hallen und Trainingsplätzen verboten. Die Spielleitung ist befugt, herumliegende Bälle einzuziehen und erst am Ende des Turniers wieder abzugeben. So können wir viele Reparaturkosten sparen.

Turnierregeln

1. Massgebende Zeit ist die Uhr bei der Spielleitung.
2. Tritt eine Mannschaft nicht, zu spät oder mit weniger als 3 Feldspieler an, so verliert sie das Spiel 3:0 forfait.
3. Jedes Spiel dauert 9 Minuten. Es gibt keine Halbzeit und keine Verlängerung.
4. Die Mannschaften werden nicht aufgerufen, deshalb muss sich jede Mannschaft genau nach dem Spielplan, sowie nach der Uhr der Spielleitung richten.
5. Sofort nach jedem Spiel müssen die Mannschaften das Spielfeld verlassen, da zwischen den Spielen nur eine Minute verbleibt.
6. Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft mitwirken. (Gilt nicht für Spieler, welche zusätzlich in der Kategorie I spielen.)
7. Das OK kann eine Spielerliste einfordern und bei Missachtung der Regel Nr. 6 die Mannschaft sanktionieren.
8. Eine Mannschaft setzt sich aus 1 Torhüter und 4 Feldspielern zusammen. Alle Spieler dürfen jederzeit ausgewechselt werden.
9. Zusatzregel für die Mixed-Kategorie I: Es müssen mindestens zwei Frauen auf dem Spielfeld sein.
10. Mannschaften, die mit unangemeldeten oder Nichtmitgliedern einer Jungwacht- oder Blauringschar spielen, verlieren dieses Spiel 3:0 forfait. Kontrollen durch das OK sind möglich.
11. Nichtangemeldete Spieler müssen vor ihrem ersten Spiel beim Fubatu OK nachangemeldet werden.
12. Gespielt wird nur mit Hallenturnschuhen (keine schwarzen Sohlen).
13. Der Schiedsrichterentscheid ist verbindlich und unanfechtbar. Die Resultate müssen nach jedem Spiel von einem Spieler pro Team beim Schreiberpult visiert werden.
14. Ein Sieg gibt 3 Punkte, Unentschieden 1 Punkt.
15. Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anstoss und spielt von links nach rechts.
16. Die Mannschaften, die in die Finalrunde kommen, werden auf dem Anschlagbrett genau nachgetragen.
17. Die Unfallversicherung ist Sache eines jeden Teilnehmers.
18. Für Schäden an Einrichtungen hat/haben der oder die Verursacher aufzukommen.

Spielregeln

- Auf der Seite des Eingangs werden Banden aufgestellt, an die der Ball gespielt werden darf. Wird er aber darüber hinausgespielt, erfolgt die Spielaufnahme durch Einrollen. Auf der anderen Seite gilt als Spielfeldbegrenzung die Wand, d.h. es darf an die Wand gespielt werden.
- Als Strafraum gilt der weisse, ausgezogene Halbkreis am Boden.
- Es gibt kein Offside.
- Alle Freistösse sind indirekt auszuführen.
- Der Abstand für die gegnerischen Spieler bei Freistössen und Corner beträgt mindestens drei Meter.
- Die Torhüter dürfen keine Auskick-Tore oder Auswurf-Tore schiessen, ansonsten zählen auch Torhütertore.
- Anstelle eines Penalty (Foul oder Handspiel im Strafraum) tritt ein indirekter Freistoss.
- Anstelle der Verwarnung tritt ein Ausschluss des betreffenden Spielers für 2 Minuten. Bei wiederholtem Foul des gleichen Spielers erfolgt der Ausschluss für das ganze Spiel. Die bestrafte Mannschaft spielt die entsprechende Zeit in Unterzahl.
- Tore können auch aus der eigenen Platzhälfte erzielt werden.
- Rückpässe dürfen vom Torwart mit der Hand aufgenommen werden.